Was uns antreibt…

ProCleebronn ist hervorgegangen aus einer Bürgerinitiative, welche sich an diversen Themen und Projekten aufgerieben hat - Dinge die viele Bürger beschäftigt haben, die hinterfragt wurden, die aber über eine Diskussion meistens nicht hinausgekommen sind bzw. für die es kein Sprachrohr gab. ProCleebronn tritt an, um diesen Missstand zu verbessern, um im Gemeinderat nachvollziehbar und im Sinne des Bürgers zu arbeiten und die Gemeinde zu unterstützen. Neben diversen Projekten die wir vorantreiben möchten, wollen wir aber an dieser Stelle auch noch mal vor Augen führen, welche Entscheidungen, Verfahren und Ergebnisse aus der Vergangenheit wir für nicht nachvollziehbar halten.

Ärztehaus am Kreisel Anders als kommuniziert sind sämtliche Zugänge weder barrierefrei noch behindertengerecht! Die Steigungen liegen auf allen Seiten stellenweise über 10%! Wie konnte der Gemeinde dieser Fehler passieren? Hierfür gibt es Vorschriften und Abnahmeprüfungen!	**380.000 EUR** Viel, sehr viel Geld ist bereits für die Planung der Kita geflossen – passiert ist jedoch noch nichts! Wofür wurde das Geld ausgegeben? Waren Planungen und „Gutachten“ das alles wert?	**Anfragen werden ignoriert** Der Bürger ist Arbeitgeber der Verwaltung, trotzdem werden Anfragen via E-Mail und Brief teils gar nicht beantwortet!	**Bürger werden nicht beteiligt** Die Kita zeigt doch: Wäre es nicht besser, die Bürger zu befragen? Grundsätzlich wäre mehr Beteiligung der Bevölkerung sehr wünschens-wert!
Landmaschinenhandel Das Gelände am Kreisel wurde der Gemeinde zum Kauf angeboten. Hier hätten wertvolle Parkplätze sowie Wohnraum entstehen können! Warum hat die Gemeinde den Kauf dieses wichtigen Grundstückes direkt im Zentrum nicht einmal in Erwägung gezogen?!	**‚Pferdekoppel‘ statt Parkplatz** Seit geraumer Zeit liegt an der Rotbühlstraße ein Grundstück der Gemeinde brach, welches die gefährliche Parksituation an der Durchgangsstraße lösen könnte. Warum wird hier nichts umgesetzt?	**Mangelhafte Grundlagenermittlung und Standortanalysen führen über irreführende Entscheidungsvorlagen zu falschen Beschlüssen!**	**Unterm Schloss: Umsetzung völlig aus der Hand gegeben** Keine Fußwege, keine Parkplätze – wie hat sich die Gemeinde die Entwicklung diesen Ortsteils vorgestellt? Gar nicht?
Kein Wettbewerb Diverse Projekte werden nicht ausgeschrieben, warum ist das so? Erhofft man sich so, die besten Ergebnisse zu bekommen? Kaum vorstellbar…	**Kein offenes Ohr für Bürger!** Diverse Anfragen werden sinngemäß beantwortet mit: Brauchen wir nicht. Wollen wir nicht. Können wir nicht. So geht es nicht!	**Demokratische Mitwirkung der BI wurde verweigert** Eine eigene Liste wurde nötig, weil alle etablierten Parteien die Mitwirkung verweigerten!	**Und vieles mehr, was uns motiviert, mitzuarbeiten**